

# Gesprächsthema Abi-Klausuren: Wie ein Theater es umsetzt

20.04.2023, 16:41 | Lesedauer: 3 Minuten  
Reiner Terhorst



Bei „#Klausurrelevant“ hat sich das Komma-Theater zunächst den Klassiker „Woyzeck“ vorgenommen.

Foto: Erwin Pottgiesser

**DUISBURG.** Das Duisburger Komma-Theater beschäftigt sich mit klausurrelevantem Stoff. Warum das für Lehrer und Klassen besonders interessant ist.

Über **die aktuellen Abiturprüfungen gibt es in NRW** mehr Schlagzeilen, als vielen lieb wäre. Das wusste das Duisburger Komma-Theater aber noch nicht, als es eine Serie zum Thema Abi-Klausuren plante.

„#Klausurrelevant“ heißt die taufrische Theater-Reihe zu den Stoffen, die das Abitur schreibt. Den Auftakt macht Georg Büchners „Woyzeck“. Das aufwühlende, dichterisch überzeugende soziale Drama aus der Feder eines literarischen Genies wurde erst viele Jahrzehnte nach Büchners Tod vor exakt 110 Jahren in München uraufgeführt. Seitdem quält es ganze Schüler-Generationen in Abi-Klausuren und Prüfungen.

„#Klausurrelevant ist der Weckruf für jeden Schüler, für jede Schülerin. Klausurrelevant heißt wichtig, muss ich wissen, kommt dran. Wir zeigen das Wahre, Wichtige und Wissenswerte und das alles ebenso kompakt wie kreuzkomisch. Abi-Stress war gestern“, meint Regisseur René Linke bei der Vorstellung der neuen Reihe.

Duisburger Theater-Ensemble tauschte sich mit Lehrern und Schülern aus

Im Vorfeld hatte das Ensemble des längst in der Gesamtstadt bestens vernetzten Duisburger Kinder- und Jugendtheaters mit Sitz und Bühne an der Schwarzenberger Straße in Rheinhausen etliche Lehrerinnen, Lehrer, aber auch Oberstufenschüler und Abiturienten mit ins Boot geholt.



Bei verschiedenen Proben und bei der jüngsten Premiere im voll besetzten Haus sind sie mit von der Partie. Gespräche zwischendurch und danach zeigen erste Wirkung. Der „Woyzeck“ werde immer mal Abi-Thema sein, sind sich alle einig, und deshalb sei die klausurrelevante Aufarbeitung des Komma-Theaters hilfreich.

Die beiden Schauspieler Helle Hensen und Kaja Hansen haben sich gemeinsam mit René Linke und Regieassistentin Esther Anacker einen ganz persönlichen Zugang zu „Woyzeck“ gesucht und „erspielt“.

## Zweiter Teil ist bereits in Planung

Die „Komma-Bearbeitung“ eines Klassikers der Weltliteratur setzt Ausrufezeichen in erweiterten Interpretationsmöglichkeiten eines Abi-Dauerbrenners. „Erleichterung macht sich bei Lernenden und Lehrenden breit“, stellt Kaja Hansen fest. Sofort bringt René Linke den aus dem Lateinischen stammenden Begriff „Levitation“ ins Spiel. Der bedeutet „Leichtigkeit“ und beschreibt „das freie Schweben eines Objekts“.

Das Komma-Ensemble lässt den literarischen Stoff schweben, den Blick auf den Frauenmörder „Woyzeck“ erweitern und eine neue zeitgemäße Betrachtungsweise von sozialer Hilflosigkeit in einer unmenschlichen Gesellschaft zu. „So machen wir schwere Dinge leicht, bringen Kompliziertes auf den Punkt und finden für Unverständliches ein packendes Bild“, ist der Regisseur überzeugt.

Mit „#Klausurrelevant: Woyzeck“ habe man schweren Abiturstoff mit Zauberhand erleichtert, meint Komma-Theater-Urgestein Helle Hensen: „Wir kullern einen der schwersten und grauesten Steine der Weltliteratur auf die Bühne.“

**[Seiten für Duisburg: [Blaulicht-Artikel](#) + [MSV](#) + [Stadtteile: Nord I Süd I West](#) + [Themenseiten: Wohnen & Immobilien I Gastronomie I Zoo](#) + [Duisburg-Newsletter](#) gratis [abonnieren](#)]**

Und das ist erst der Anfang. Um auch künftig Abiturienten Hilfestellungen zu geben, soll die jetzt ins Lebens gerufene Reihe ausgebaut werden. Lyrische Themen spielen in Abi-Prüfungen ebenfalls eine Rolle. Deshalb geht im Herbst „#Klausurrelevant: Gedichtanalyse“ an den Start. Zurzeit kontaktieren Linke und seine engagierten „Abitur-Helfer“ etliche Duisburger Schulen, um ein trockenes Thema schmackhaft zu machen.

## >>Die nächsten Termine

- Die nächsten Woyzeck-Termine im Komma-Theater sind Mittwoch und Donnerstag, 26. und 27. April, jeweils um 9 und um 11 Uhr. Diese können auch ganze Schulklassen nach vorheriger Anmeldung im Theaterbüro unter Tel. 0203 283 8486 oder per Mail an [info@kommatheater.de](mailto:info@kommatheater.de) besuchen.
- Zudem besteht das Angebot, zusätzliche Aufführungen für interessierte Schulen, Klassen und Jahrgänge zu arrangieren.

*[Folgen Sie der WAZ Duisburg auf Facebook!](#)*

Mehr Artikel aus dieser Rubrik gibt's hier: [Duisburg](#)